



Grundsätze in der Zusammenarbeit mit Eltern

Aus unserem Leitbild: Die Zusammenarbeit mit den Eltern ist offen, sachbezogen und respektvoll.

Eltern werden in ihrer Vielfalt und Differenziertheit wahr und ernstgenommen.

Indikatoren:

- Ernstnehmen der Eltern unabhängig von Gesellschaftsstatus, Religion und Herkunft
- Elterngesprächstermine nach Arbeitszeit der Eltern
- bei Bedarf Dolmetscher/Kulturvermittler bei Migrantenfamilien

Als Basis für eine gute und nachhaltige/langfristige Zusammenarbeit mit Eltern gelten Vertrauen, Verständnis, Transparenz und Ehrlichkeit.

Indikatoren:

- Info über Unterrichtsthemen und Lerninhalte in Form von Elternabenden, Quartalsbriefen und im Schulischen Standortgespräch
- Möglichkeit zu Unterrichtshospitationen für Eltern ist gegeben
- Zusammenarbeit mit dem Elternforum
- informelle Begegnungspunkte bei Veranstaltungen und Anlässen durch die Schule oder durch das Elternforum organisiert

In der Zusammenarbeit sind Eltern und Mitarbeitenden gleichberechtigt.

Indikatoren:

- gegenseitige Anhörung von schulbezogenen Belangen
- Kooperative Lösungssuche
- Regelmässige Mitarbeit der Eltern bei der Förderung ihres Kindes
- Mitarbeit und Anwesenheit bei Elternabenden und schulischen Anlässen
- Elternvertretung durch das Kernteam des Elternforums



Die Zusammenarbeit ist geprägt vom gemeinsamen Ziel, für jedes Kind möglichst optimale Entwicklungschancen zu bieten.

Indikatoren:

- Förderplanung nach ICF: Standortgespräche 2x/Jahr
- Gespräche bei Bedarf
- Einbeziehen externer Fachstellen (SPD, Psychologe, Schulsozialarbeit)

Es findet ein regelmässiger Austausch zwischen Schule und Eltern statt.

Indikatoren:

- klassen- und schulinterne Elternabende
- Standortgespräche 2x /Jahr
- weitere Gespräche bei Bedarf
- Tür-Angel-Gespräche
- Elternkontaktheft, Telefonate, Mailkontakte
- Organisation von Veranstaltungen und Anlässen durch die Schule oder durch das Elternforum